



Ausblick auf 2025: Baumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen im Landkreis Lüneburg

Welche Baumaßnahmen plant die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) 2025 im Landkreis Lüneburg – und mit welchen Beeinträchtigungen muss in diesem Zusammenhang gerechnet werden? Die folgende Übersicht des Geschäftsbereiches Lüneburg gibt Auskunft. Zudem wird über die jeweiligen Vorhaben rechtzeitig vor Baubeginn durch gesonderte Pressemitteilungen informiert.

LÜNEBURG. Die Umsetzung der folgenden geplanten und nicht bereits begonnenen Projekte im Landkreis Lüneburg hängt davon ab, welche Haushaltsmittel vom Land Niedersachsen bzw. vom Bund zur Verfügung gestellt werden – Veränderungen sind demnach möglich.

B 4, OU Lüneburg AS Häcklingen – AS Kaltenmoor

Fortsetzung der grundhaften Erneuerung der Ostumgehung Lüneburg von der Anschlussstelle Häcklingen bis zur Anschlussstelle Kaltenmoor im Zuge der B 4

Baubeginn: 2. April 2024
Geschätztes Bauende: Frühjahr 2026

B 209, OD Adendorf

Fahrbahnerneuerung im Bereich der Ortsdurchfahrt Adendorf im Zuge der B 209

Geplanter Baubeginn: Juli 2025
Geschätzte Bauzeit: 5 Monate

B 195, Behelfsbrücke bei Wehningen

Behelfsmäßige Überbauerneuerung über die Löcknitz bei Wehningen im Zuge der B 195

Geplanter Baubeginn: März/April 2025
Geschätzte Bauzeit: 4 Monate

Nr. 25004 – Pressestelle		
Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 0 Fax (04131) 8305 299	www.strassenbauniedersachsen.de pressestelle-lg@nlstbv.niedersachsen.de

L 223, Buswendeschleife Neu Bleckede

Neubau einer Buswendeschleife am Fähranleger bei Neu Bleckede im Zuge der L 233

Geplanter Baubeginn: September 2025
Geschätzte Bauzeit: 8 Wochen

„In diesem Jahr kann die Erneuerung der Ortsdurchfahrt Adendorf endlich starten. Die Arbeiten an der stark beanspruchten Fahrbahn sind unbedingt notwendig, auch wenn sie insbesondere für die Gewerbetreibenden vor Ort eine herausfordernde Zeit bedeuten – das ist uns absolut bewusst“, sagt Dirk Möller, Leiter des Geschäftsbereiches Lüneburg der NLStBV.

Mit Blick auf die Landesstraßen ist zudem geplant, in diesem Jahr Radwege in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel instand zu setzen.

Grünpflegearbeiten (Lichttraumprofilherstellung, Herausschneiden von Totholz) oder Grabenräumungen können im Laufe des Jahres zu weiteren Verkehrseinschränkungen auf den Bundes- und Landesstraßen im Landkreis Lüneburg führen.

Weiterführende Informationen und der aktuelle Stand der Planung zu den Baumaßnahmen werden zeitnah im Internet unter dem nachfolgenden Link veröffentlicht:

<http://www.strassenbau.niedersachsen.de/geschaeftsbereiche/lueneburg/>

Der Geschäftsbereich Lüneburg der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmenden und Anliegenden der Umleitungsstrecken um Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen.

Über uns:

Die **Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV)** ist für Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Bundes-, Landes- und teilweise der Kreisstraßen in Niedersachsen verantwortlich. Der regionale Geschäftsbereich Lüneburg ist einer von 13 Geschäftsbereichen und zuständig für rund 1070 Kilometer Bundes- und Landesstraßen, 670 Kilometer begleitende Radwege und 360 Bauwerke. Die Straßenmeistereien Lüneburg, Lüchow-Dannenberg und Uelzen sowie die Betriebsgemeinschaft Straßendienst Harburg sind Teil dieses Geschäftsbereiches.

Nr. 25004 – Pressestelle		
Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 0 Fax (04131) 8305 299	www.strassenbauniedersachsen.de pressestelle-lg@nlstbv.niedersachsen.de